



08.02.2014

Jahreshauptversammlung des MGV 1919 Großenlüder (2014)

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins 1919 Großenlüder e.V. fand am Samstag, 08. Februar 2014 statt. Nach einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Georg für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Vereins, bei dem der Chor 4 Lieder sang, fand ein gemeinsames Abendessen im Vereinslokal „Zum Hirsch“ statt. Zu Beginn der Versammlung sang der Chor 2 Lieder. Der 1. Sprecher Ewald Hohmann begrüßte die erschienenen Mitglieder, die Ehrenmitglieder, den Dirigenten Harald Auth, sowie den stellvertretenden Vorsitzenden der Sängerguppe Lüdertal, Herrn Dieter Buchholz und die Mitglieder, die in diesem Jahr geehrt werden können ganz herzlich und gab die Tagesordnung bekannt. Bei der nachfolgenden Totenehrung wurde der verstorbenen Mitglieder des Vereins und besonders der im Jahre 2013 verstorbenen Toni Peli, Berthold Dietrich und Heribert Völlinger gedacht.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gruppe Lüdertal Dieter Buchholz konnte zusammen mit unserem 1. Sprecher Ewald Hohmann und unserem 2. Sprecher Werner Eckerle verdiente Mitglieder unseres Vereins ehren.

Winfried Hartung wurde für 40 Jahre aktives Singen im Chor und Norbert Happ für 50 Jahre aktives Singen im Chor geehrt. Winfried Hartung war außerdem insgesamt 12 Jahre als 2. Schriftführer und 2. Vorsitzender im MGV tätig und wurde mit einer Urkunde und der Goldenen Ehrennadel des MGV, sowie der Silbernen Ehrennadel des Hessischen Sängerbundes geehrt. Norbert Happ, der auch 15 Jahre als Notenwart tätig war, wurde mit der Urkunde des Deutschen Chorverbandes und der Goldenen Ehrennadel geehrt. Er wurde außerdem zum Ehrenmitglied des Männergesangsvereins 1919 Großenlüder ernannt und erhielt den Ehrenaussweis des Hessischen Sängerbundes.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft im MGV wurden Ewald Wehner und Willi Schmitt mit einer Urkunde des Vereins und der Ehrennadel 40 Jahre Förder des Chorgesanges des HSB geehrt.

Weiterhin kann der MGV in diesem Jahr noch Artur Wese, Michael Völlinger und Erwin Klüh für 25 Jahre Mitgliedschaft, Hans Schleid, für 40-jährige Mitgliedschaft und

Kurt Böse für 60-jährige Mitgliedschaft ehren. Diese Mitglieder konnten leider bei der Jahreshauptversammlung nicht anwesend sein und werden zu einem späteren Zeitpunkt geehrt.



Ehrende und Geehrte (v.li.) Werner Eckerle, Willi Schmitt, Ewald Wehner, Winfried Hartung, Norbert Happ, Dieter Buchholz und Ewald Hohmann

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde vom 1. Schriftführer Hubert Möller

Hubert Möller nur in den Hauptpunkten vorgelesen und dann zur Einsichtnahme für die Mitglieder ausgelegt. Es wurden keine Einwände hinsichtlich Form und Inhalt seitens der Versammlung gemacht.

Der Schriftführer ließ die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren und erläuterte der Versammlung statistische Daten hinsichtlich Auftritten, Chorprobenbesuch und Mitgliederbewegung. Im Vereinsjahr 2013 konnte der Verein 3 neue Mitglieder, Peter Egner, Tobias Zein und Steffen Lang, aufnehmen. Besonders erfreulich ist, dass Peter Egner als aktiver Sänger in den Verein eintrat. Da auch Günther Hasenau wieder aktiv singt, erhöhte sich die Zahl der aktiven Sänger, was sehr erfreulich ist. Die Mitgliederzahl betrug am 31.12.2013 insgesamt 131 Mitglieder, davon 37 aktive Sänger.

Dirigent Harald Auth bedankte sich bei den Sängern und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Er sprach den besseren Chorprobenbesuch, der im letzten Jahr festgestellt werden konnte, an. Besonders erwähnte er die guten Leistungen beim Kritiksingen in Hainzell, bei den Auftritten in Rixfeld und in Klein-Heilig-Kreuz, sowie beim Weihnachtskonzert des Musikvereins in der Pfarrkirche an. Erfolgreiche Auftritte sind nur bei gutem und regelmäßigem Chorprobenbesuch, sowie durch intensive Probenarbeit möglich, führte der Dirigent weiter aus. Ihm bereite die Arbeit mit dem Chor immer viel Spaß und Freude. Der Chor müsse sich weiterhin verstärkt in der Öffentlichkeit zeigen. Mit der Aussage, er freue sich auf das neue Sängerjahr, schloss der Dirigent seine Ausführungen.

Ewald Hohmann bedankte sich bei Harald Auth für seine Ausführungen und die gute Arbeit, die der Dirigent im Chor leiste.

Erster Kassierer Ernst Reith gab einen sehr detaillierten Kassenbericht und legte die Einnahmen und Ausgaben offen. Der Kassenstand ist weiterhin zufriedenstellend, da Ausgaben und Einnahmen sich nahezu die Waage hielten. Er bedankte sich besonders bei den Mitgliedern, die durch freiwillige Spenden den Verein unterstützen und damit zum ausgeglichenen Kassenstand beigetragen haben.

Eine einwandfreie und ordentliche Kassenführung wurde ihm von Christoph Günther, der zusammen mit Martin Koch die Kasse geprüft hatte, bescheinigt. Auf Antrag des Kassenprüfers wurde dem Kassierer und dem gesamten Vorstand von der Versammlung einstimmig Entlastung erteilt.

Vor der Neuwahl des Vorstandes bedankte sich der 1. Sprecher Ewald Hohmann bei allen, die sich für den Verein engagiert und tatkräftig zur Verfügung gestellt hatten. Besonderer Dank galt den aktiven Sängern, dem Chorleiter Harald Auth und den Vorstandskollegen.

Er erklärte, dass er nach über 14 Jahren Vorstandstätigkeit als 1. und 2. Sprecher des Vereins das Amt des 1. Sprechers in jüngere Hände legen möchte und nicht mehr als Vorstand kandidieren möchte. Er sei aber natürlich weiterhin bereit, den Vorstand bei dessen Arbeit zu unterstützen.

Die Versammlung wählte Klaus Schönherr zum Wahlleiter für die anstehenden Neuwahlen. Auch er dankte den Mitgliedern, dem Vorstand und dem Dirigenten für ihren Einsatz im abgelaufenen Sängerjahr 2013.

Aus der Versammlung wurden Werner Eckerle und Thomas Dietrich als 1. Sprecher vorgeschlagen. Thomas Dietrich stellte sich nicht zur Wahl. Werner Eckerle wurde mit 34 Ja-Stimmen und einer Enthaltung in offener Wahl zum neuen 1. Sprecher des Männergesangsvereins 1919 Großenlütter e.V. gewählt und nahm die Wahl an.

Für die Funktion des 2. Sprechers wurden Thomas Dietrich, Christoph Günther und Siegfried Lang von der Versammlung vorgeschlagen. Christoph Günther und Siegfried Lang lehnten an. Thomas Dietrich stellte sich zur Wahl und wurde mit 34 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum 2. Sprecher gewählt und nahm die Wahl an.

Für die Funktion des Beisitzers der Sprecher wurde Siegfried Lang von der Versammlung vorgeschlagen. Er stellte sich zur Wahl und wurde mit 34 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum Beisitzer der Sprecher gewählt. Auch er nahm die Wahl an.

Die seitherigen Schriftführer und Kassierer hatten sich bereit erklärt wieder für ihre Ämter zu kandidieren. Sie wurden im Block einstimmig wieder in ihre Funktionen gewählt.

Erich Dietrich bat darum einen zusätzlichen Notenwart zu wählen, um das seitherige Team zu unterstützen. Peter Egner wurde vorgeschlagen und als zusätzlicher Archivar einstimmig gewählt.

Gerhard Happ bat darum für ihn einen jüngeren Fahnenträger zu wählen, da er aus dieser Funktion ausscheiden möchte. Die Versammlung wählte Winfried Feldmann als neuen Fahnenträger.

Die Mitglieder des Festausschusses wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Der neue Vorstand setzt sich damit wie folgt zusammen:

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| 1. Sprecher - | Werner Eckerle |
| 2. Sprecher - | Thomas Dietrich |
| Beisitzer der Sprecher - | Siegfried Sang |
| 1. Schriftführer - | Hubert Möller |
| 2. Schriftführer - | Martin Odenwald |

1. Kassierer - Ernst Reih
2. Kassierer - Dieter Janisch
Dirigent - Harald Auth

Der erweiterte Vorstand besteht aus:

- Archivare - Erich Frodl, Erich Dietrich und Peter Egner
Fahnenträger - Dieter Janisch, Bernhard Keller und Winfried Feldmann
Festausschuss - Ewald Hohmann, Thomas Dietrich, Martin Odenwald und Dieter Kaupe.

Christoph Günther hat bereits 2 Mal die Kasse geprüft und konnte nicht wieder als Kassenprüfer gewählt werden. Martin Koch war für 2 Jahre als Kassenprüfer gewählt und wird zusammen mit Ewald Hohmann, der von der Versammlung als neuer Kassenprüfer gewählt wurde im nächsten Jahr die Kasse prüfen.

Der neugewählte 1. Sprecher Werner Eckerle übernahm die Leitung der Versammlung und bedankte sich für das Vertrauen, dass man ihm und dem gesamten Vorstandsteam entgegengebracht habe.

Er bedankte sich besonders beim seitherigen 1. Sprecher Ewald Hohmann, für seinen unermüdlichen Einsatz währen seiner über 14-jährigen Vorstandstätigkeit und überreicht ihm ein kleines Präsent

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen besprochen.

Es wurden die bereits feststehenden Termine in diesem Jahr angesprochen.

Das Kritiksingen findet in diesem Jahr bereits am 25.Mai 2014 in Bimbach statt.

Das Johannisfeuer ist am 14.Juni 2014 geplant.

Die letzte Chorprobe vor der Sommerpause ist am 01.Juli 2014, die erste Chorprobe nach der Sommerpause am 02.September 2014.

Da der MGV in diesem Jahr 95 Jahre alt wird, ist ein Chorkonzert am 11.Oktober 2014 im Lüderhaus geplant. Hierzu möchten wir alle Chöre des Lüdertals einladen.

Weiterhin wird wahrscheinlich auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtskonzert stattfinden.

Der MGV muss in den nächsten Monaten den Bankeinzug für die Mitgliedsbeiträge auf das neue SEPA System umstellen. Kassierer Ernst Reith informierte die Mitglieder darüber. Hierzu müssen die vorhandenen Einzugsermächtigungen umgestellt werden. Alle betroffenen Mitglieder werden darüber schriftlich informiert.

Der Vorstand überarbeitet zurzeit die Versicherungen des Vereins und wird in den nächsten Wochen eine neue Haftpflicht Versicherung, sowie eine Unfallversicherung für seine Mitglieder über den Hessischen Sängerbund abschließen.

Von der Versammlung wurde angeregt in 2014 wieder ein Sommerfest für die Mitglieder durchzuführen. Dies wird vom Vorstand eingeplant und organisiert.

Weiterhin wurde die Frage eines Vereinsausfluges in 2014 diskutiert. In einer Abstimmung erklärten sich 25 Mitglieder bereit an einem 1-tägigen Ausflug teilzunehmen. Der Vorstand wird hierfür Vorschläge unterbreiten

Zum Schluss bedankte sich der 1. Sprecher Werner Eckerle für den guten Verlauf der Versammlung und das Vertrauen, dass die Mitglieder dem Vorstand entgegengebracht haben. Er schloss gegen 22:00 Uhr die Versammlung. Er wünschte allen noch schöne Stunden im Kreise der Sänger und dann einen guten Nachhauseweg.